Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 20 (1898)

Heft: 28

Anhang: Beilage zu Nr. 28 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkaften der Redaktion.

Briefkasten der Redaktion.
Freue Lefetin in V. Die Luftveränderung und die Höhenlage allein thut's nicht; sondern zur Erholung gehört auch die notwendige Ruhe. Die Besorgung und Neberwachung von lebhasten Kindern ist eine Arbeitisleistung, die eine volle Kraft verlangt. Gönnen Sie der angegriffenen Tochter eine richtige Ferienzeit, wenn auch in den einsachten Berhältnissen, wo sie aber aussichtießlich ihrer Erholung leben kann. Sie soll Bewegung und Ruhe ganz nach ihrem Bedürfnis sich gönnen können, und wenn sie im Freien sich ergeht, so soll sie sich selbst angehören und nicht durch anderweitige Pflichten in Anjeruch genommen sein. Was Sie beabsichtigen, ist nicht nur unzwecknäßig six Jere Tochter, sondern es ist auch ein Unrecht an der Serrischaft, welcher die erstere dienen soll. In jedem Falle müßte die Dame wissen, welche Hilfe sie von Ihrerschlichen Tochter zu erwarten hat.

schwächlichen Tochter zu erwarten hat.

Sifrige Leserin in A. Sicher wird Ihnen niemand zumuten wollen, sich einem Arzte zur Behandlung anvertrauen zu sollen, von dem Sie sich sortzelegt abgetoßen fühlen, auch dann nicht, wenn dieser zur Berwandischaft gehört. Wenn mun einmal ein Teil seine Alden, das die gefunden Angehörigen sich überwinden. Si kann ja niemand mehr an Gesundheit und Leben gelegen sein als Ihnen selbst. Der beste Ausweg wäre wohl, wenn ein Arzt Ihrer eigenen Wahl als zweiter hinzugezogen würde; dann wäre beiden Teilen entsprochen. Als Mensch mit gesunden Verstand, dem es auch nicht an der nötigen Gusschät und Vissen, das mit Ihrem Gatelen soll. Sie mußten sieh hirzugezogen würder in der misten sich und von der sich und von der sich und von der sich und von der sich und sich und Vissen sie ein undestreitbares Recht, zu wissen, was mit Ihrem Geschehen soll. Sie müßten sich hierüber mit Ihrem Gatten verständiger in L. Aus was für sonderven

mit Ihrem Gatten verständigen.

"Fernacklässigte" in L. Aus was für sonderbaren Quellen der Menich doch oft bestissen fein lugliächöpft! Den Frembentlisen in den Kurckülern gilt Ihofire den frembentlisen in den Kurckülern gilt Ihr bremnendes Interesse, und aus diesen Jusammenstellungen sonstruieren Sie Ihr specielles Unglück. Sie agen sich erstlich: Wie groß ist doch die Zahl derzeingen Wenschen, denen die Verhältnisse es ermöglichen, eine Kur zu gebrauchen. Und dann — was dieser Gedanke für Sie noch bitterer macht — wie viele sind darunter, die unbeschrächte Zeit zur Kur sein tönnen, die in der glücklichen Lage sind, ausschließlich dem eigenen Wohl und Behagen zu leben. Und was Ihnen am meisten Herzeich under, dass sind die Kannen von Bekannten, die in einer der Kurtisten paradieren. "Die haben eine Kur doch sicherlich nicht nötig," meinen Sie, "sie haben eine kar den genag anders, als es mir möglich ist. Was haben die wieder für neue Tolletten kaufen müssen, währenddem es für nich immer zu nichts reicht." Solche

Ideenverbindungen werden Ihnen zur Qual, die Ihnen das Leben vergällt und oft geradezu fast den Schlafraubt. Ja, Sie haben vollkommen recht, sich unglückeich und bedauernswürdig zu fühlen. Ganz gewiß hätten auch Sie eine Kur notwendig. Sie folkten ein Bad aufsuchen können, das Ihnen die blüden Augenöfinet und das Verständigen ihr die richtige Beurteilung von Verhältnissen und Dingen; ein Bad, das Ihnen des Versätlnissen und die deseele pülk, das Ihnen die Fähigteit gibt, das Gute und Schöne, das Ihnen die Fähigteit gibt, das Gute und Schöne, das Ihnen die Fähigteit gibt, das Gute und Schöne, das Ihnen die Fähigteit gibt, das Gute und Schöne, das Ihnen die Vähigteit geboten ist, fröhlich zu empfinden und sich dessen die Verschaften der wirdlich, Sie turzssätziges Menschen die beneibenswert sind, wie sie Ihnen zu sein schenen ind, das die Kurorte Lauter glückliche Menschen bergen, die do beneibenswert sind, wie sie Ihnen zu sein schenen zu hein schen die des des die Versche des die der wie der Auswerten unger Rüften sie, aus weckerz wwingenden Notwendigsteit heraus der Entschluß zum Kurausenthalt gefaßt werden mußte. Wilßten sie, wie viel Kummer und Sorge, wie viel Sezensägual und Unspriede an diesem Sorge, wie viel Sezensägual und Unspriede an diesem Sorge, wie viel Sezensägual und Unspriede an diesem Setzweislung und Eroftlosseit im Herzen sitz, wo die Verpen lächeln müssen. Und wenn auch all diese nicht der Fall ist, so sehlt die den Mache. Wollen Sie die Ausverte ohne weiteres voraussesen. Wollen Sie die Sache nicht einmal von diesem Besichspunkte aus betrachten Tallen wir Ihnen der von diesem Esschen.

ba gegenüber nicht am Plaze. Wollen Sie die Sache nicht einmal von diesem Gesichtspurtte aus betrachten?

Ire Frage finden Sie aufgenommen. Eingehendes lassen wir Ihren gerne zugehen.

Frau E. F. in I. Ihren gerne Augehen.

Frau E. F. in I. Ihren und Intwort auf die betressenittelt worden, weil sie nur dort Interesse haben fragen sind dem Fragestellen diere ilbermittelt worden, weil sie nur dort Interesse haben fonnten und weil damit für Sie Zeit gewonnen wurde. Wir erhielten übrigens eben die Mitteilung, daß die Fragen 4600 und 4598 glücklich erledigt sind und daß die nicht benützten Antworten zur Rücksehung uns behändigt werden sollen.

Eifrige Leserinnen in St. G. Herzlichen Dank für ihre gest. Justellungen sind ebenso interessant als wertvoll sir uns. Besten Dank.

Ivunge Auster in G. Das Naturell des Kindes gibt deutlich den Gemütszustand wieder, welcher bei der Wutter zu jener Zeit vorherrschen war, als das zunge Wesen den entgegenreiste. Mütter, die launisch und verdreißlich sind, und die sich nur mit Iwang in die verschiebenen Einschricht, die launisch und verdreißlich sind, und die sich nur mit Ihren Mangel an Selbstederrschung in der Unliedenswirdigkeit und der verdreißlichen Stimmung sirer Kinder schwer gestraft. Jede Arbeit der Hoffenden Wutter an sich selbstederschung in der Unliedenswirdigkeit und der verdreißlichen Stimmung sirer Kinder schwer gestraft. Zede Arbeit der Hoffenden Wutter an sich selbst wird dem Kinde zum Borzug,

bessen auf sie zurückließt. Beschäftigen Sie sich ernstlich mit nüglicher Arbeit, machen Sie sich reichlich Bewegung im Freien und juden Sie sich durch richtigen Umgang mit einer gebilbeten, ersahrenen Frau und burch passende Lektüre für Ihre neuen Pflichten vorzubereiten. Si ist schlimm, wenn die Mütter erst am Kinde ihren "Lehrplach" als Pssegerin und Erzieherin machen muß." Sine Lehrzeit auf diesem wichtigsten Gebiete sollte der Hochzeit immer vorangehen.

Nach langer Krankheit.

Um den verlorenen Appetit und seine Kräfte wieder zu erlangen, gibt es kein besseres Mittel, als eine Kur mit dem Eisencognac Gollies. Mehr als 22 Me-daillen, sowie Tausende von Anerkennungsschreiben bestätigen seine vorzüglichen Eigenschaften. Allein echt mit der Marke "2 Palmen" à Fr. 2.50 und Fr. 5.— [1110 in allen Apotheken. Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten

Hauptdepot: Apotheke Gollies in Murten.

Eingesandt! (02858)
Ich hatte letzte Woche das Vergnügen, in die Mineralwasserfabrik von Graf & Biedermann in St. Gallen eingeführt zu werden, und wurde mir von derselben ein Gläschen von ihrer neu fabrizierten, alkoholfreien Chocoladenlimonade zum Stillen des Durstes in zuvorkommender Weise verabreicht. Es wurde mir mitgeteilt, dass dies das Produkt nach langen Versuchen sei, und kann ich nicht umhin, das feinschmeckende Publikum und namentlich die Temperenz liebenden Leute auf diese wohlschmeckende, erfrischende und angenehm mit Chocoladenaroma versehene Limonade aufmerksam zu machen. Die Firma Graf & Biedermann gibt sich Mühe, stets mit der nehm mit Chocoladenaroma versehene Li-monade aufmerksam zu machen. Die Firma Graf & Biedermann gibt sich Mühe, stets mit der Temperenzbewegung fortzuschreiten und immer wie-der etwas Neues zu bieten. Die Chocoladen-limonade soll in den meisten Restaurants und Kaffeehallen erhältlich sein und wird sich gewiss in kurzer Zeit die Beliebtheit sämtlichen Publikums erworben haben. [1639] A. M.

Skrofulofis (Drüsenerkrankungen etc.)

Hett 1 mt 12 (Vill titt titt ill titt ill titt.) herr Pr. Reinhold in Frabelsdorf (Bayern) schreibt: "Dr. Hommel's Hämatogen zeigte mir einen eksatanten Erfolg in der Ernährung zweier skrofu-töser und zweier infolge von Lungenentziindungen sehr beradgesommener Kinder. Beionders fand ich det erfteren eine sehr günftige Wirfung, welchen lange Zeit Lebertran mit Gewalt beigebracht wurde, und halse das her Dr. Hommel's Hämatogen für das beste Ersasmittel für Lebertran, in der Virkung möckte ich es diesem selbst noch vorziehen." Depots in allen Apotheten.

Seid. Bastrobe Fr. 10.80

bis 77.50 p. Stoff 3. kompl. Robe — Tuffors und Shantungs

fomie schwarze, weisse u. farbige Henneberg-Seide v. 85 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. glatt, geftreift, farriert, gemuftert, Damafte etc. (ca. 240 verich. Qual. u. 2000 verfch. Farben, Deffins etc.) v. Fr. I.40—22.50 | Ball-Seide p. 85 Cts. -22.50 Seiden-Damaste Seiden-Bastkleider p. Robe " " 10.80-77.50 Seiden-Grenadines " Fr. 1.35 — 14.85 Seiden-Foulards bebruct ", 1.20 — 6.55 | Seiden-Bengalines ", 2.15 — 11.60 per Meter, Seiden-Armfres, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seibene Steppdecen= und Fahnenftoffe etc. etc. franto ins gans. — Muster und Ratalog umgehenb.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Zur gefl. Beachtung!

Zur geft. Beachtung!

Schriftlichen Auskunfebegehren muss das Porto
für Rückantworb beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke
beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind,
muss schriftliche Offerte eingereicht werden,
da die Expedition nicht befugt ist, von sich
aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine
Hest und sich dann nach Adressen von hier
inserierten Herrschaften oder Stelleunchenden
fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem soliche Gesuche in der Regel rasch erden, nur Kopten. Photographien werden am
besten in Visitformat beigelegt.

Inserate, welche in der Regel rasch errescheinen sollen, missen pistesiens je Mittwoch vormittag in unserer Hand Hegen.

In das Haus eines Arztes im Kanton Aargau wird auf 1. September ein gut empfohlenes, tüchtiges Müdchen gesucht, das in der bessern Küche geüb ist und die Hausgeschäfte versteht. [1652

Stelle-Gesuch.

Eine intelligente, junge Tochter (Deutsch-schweizerin) sucht Stelle in der franzö-sischen Schweiz oder Frankreich zur Ueberwachung und zum Unterricht von kleinen Kindern in netter Familie. Es würde auch eine Bureaustelle angenommen mit Kost und Luvis im House Offerten mit Kost und Luvis im House Offerten mit Kost und Logis im Hause. Offerten unter Chiffre SVE 1651 beförd. die Exped.

Gesucht:

ein intelligenter Knabe von braven Eltern als Lehrling in eine Glas-, Ge-schirr- und Eisenhandlung. Familiäre Behandlung. Elterliche Aufsicht. Kon-ditionen günstig. Photographie erwünscht. Auskunft erteilt die Exped. [1595

Sterilisierte Alpen-Milch.

Berneralpen-Milchgesellschaft.

Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als bester und einfachster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen. [1133 In Apotheken oder direkt von Stalden, Emmen-

Zuverlässigste und kräftigste

💌 Kindermilch. 🖜

<u>Allgemeine Töchterbildungsanstalt</u>

(früher Kunst- und Frauenarbeitsschule) (H 3266 Z) Zürich V. Vorsteher: Ed. und E. Boos-Jegher. Stadelhofen.

Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen 18. Juli. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weibl. Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Wissenschaftl. Fächer, hauptsächl. Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Separate Kurse für Handarbeitslehrerinnen. 17 Fachlehrerinnen und Lehrer.

Kochschule. Internat u. Externat. Auswahl der Fächer freigest. Progr. in 4 Sprachen gratis. Jede Auskunft wird gerne erteilt.

Telephon 665. — Tramwaystation: Theaterplatz. — Gegründet 1880.

Jede Mutter mache einen Versuch mit:

Apotheker Bernh. Ringlers

"INFANTIN" knochenbildendes Nährmittel für kleine und schwächliche Kinder jeden Alters.

Infantin ist bis jetzt unibertroffen und wird von Professoren und Aerzten auß wärmste empfohlen. Infantin ist in Büchsen zu Fr. 2.— zu haben in Apotheken und Droguerien. [1597

Haupt-Depot:

H BRUPBACHER, SOHN, Zürich.

Gesueht:

in ein besseres Privothaus zu kleiner Fa-milie ein gesetztes, tüchtiges Müdchen, das einer guten Küche, sovie allen Haus-geschäften durchaus sebbständig vor-stehen kann. Zuverlässiger, treuer Cha-rakter Hauptbedingung. Hoher Lohn. Eintritt in 14 Tagen. Offerten unter Postfach 164, Herisau. [1659

Gesueht:

für die Knaben-Anstalt Brüttisellen, Kt. für die Knaben-Anstalt Brüttlsellen, Kt. Zürich, eine einfache, christlich gesinnte, nicht zu junge Person, die im Nähen und Flicken geübt und befähigt und willig ist, in Haus- und Gartenarbeiten mitzuhelfen. Eintritt wenn möglich auf 1. August a. c. 1648 Anmeldungen mit allf. Zeugnissen an Th. Zollinger, Hausvater der Anstalt Brüttisellen.

In eine Familie

An eine Jamille
von 6 Personen (Jüngstes 5 Jahre alt),
in der Nähe von Aarau, wird ein tüchtiges Mädchen für Küche und Haushalt gesucht. Lohn je nach Leistungen
bis 30 Fr. per Monat. Eintritt nach
Uebereinkunft. Offerten unter Chiffre
1646 befördert die Exped. d. Bl. [1646

Jureinen Jüngling von 17 Jahren, der bereits seit einem Jahre auf einem Bureau schriftliche Arbeiten besorgte, wird eine Stelle gesucht, wo er ebenfalls in dieser Weise thätig sein und sein Brot verdienen könnte. Sehr erwünscht wäre eine Gelegenheit, um gleichzeitig seine Kenntnisse zu vermehren und in eine bestimmte Geschäftsbranche sich einzuarbeiten. Die Ansprüche sind bescheiden. Off. befördert die Exped. d. Bl. [1567

Für eine intelligente Tochter bietet sich Gelegenheit, sich als Lehrtochter in der feinen Damen-schneiderei auszubilden. Offerten unter Chiffre 1616 befördert die Exped.

(Ge 3272)

würde ein 11/2 Jahre altes, hübsches Mädchen an Kindesstatt annehmen? Gefl. Offerten sub G c 3272 Q an Haa-senstein & Vogler, Basel, erbeten.

Zu entlehnen gesucht:

gegen pünktliche, monatliche Rückzahlung und Sicherstellung 150–200 Fr.
Offerten unter Chiffre L S 55 an die Expedition d. Bl.



Suters Seifenspähne sind aus reiner Seife von höchstem Fettgehalt, besitzen grösste Wäschkraft und empfehlen sich durch unbedingte Schonung der Wäsche jeder Hausfrau von selbst. Man verlange überall und ausdrücklich: Suters Seifenspähne. — Alleinige Fabrikanten: J. Suter-Moser & Co., Zug. 13181

Farbenfabriken vorm Friedr. Bayer & Co., Elberfeld. Abteil. f. pharmaceut. Produkte.



omatose

ein aus Fleisch hergestelltes und die Nährstoffe des Fleisches (Eiweisskörper und Salze) enthaltendes Albumosen-Präparat, geschmackloses, leicht lösliches Pulver, als hervorragendes

Kräftigungsmittel

schwächliche in der Erndhrung zurückgebliebene Personen, Brustkranke, Nervenleidende

Magenkranke. Wöchnerinnen an englischer Krankheit leidende Kinder, Genesende,

sowie in Form von

Eisen-Somatose

Rleichsüchtige

Somatose regt in hohem Masse den Appetit an. Erhältlich in Apotheken und Dro

Viele hundert

Modelle für

Damen- u. Kinder-

Kleider und Wäsche enthält für Fr. 1.60 im Jahre 🗱 Buttericks Modenblatt. 💥 Probeblätter können **gratis** erhoben werden in der Agentur (H 2579 Y)

Au bon marché

52 Marktgasse, Bern.



Lenzerheide 1500 Meter

ænzerhorn.

Freistehend, sonnig und ruhig, dicht am herrlichsten Wald gelegen. Prachtvolle Waldungen mit stundenlangen, ebenen Spaziergängen. Interessante Bergpartien aufs Lenzerhorn, Rothorn und Stätzerhorn. — See mit Inselchalet, Ruderboote. — Gemütliches, freundliches Haus. — Mässige Preise. Prospekte gratis. P. Margreth-Simeon. 15441



[1536

Obwalden, 757 Meter über Meer

eignet sich vorzüglich für Frühlings-, Sommer- und Herbstkuren. Reizende Lage. Tannenwaldungen. Badanstalt. Komfortables Haus. Spielplatz. Gute Küche, reelle Weine. Illustrierte Prospekte gratis und franko. — Mässige und bis 1. Juli und vom 1. September an reduzierte Pensionspreise. [1522 Höflichst empfehlen sich (IH00Lz) J. Imteld & Cie.

itahlbad Knutwil

Offen vom 1. Mai bis 15. Oktober. Kant. Luzern.

Reichaltige Stahlquelle, Stahl- und Soolbäder, Douche. Ausgezeichnete Heilerfolge bei allgemeiner Körperschwäche, Blutarmut, Bleichsucht, chron. Gebärmutterleiden, chron. Rheumatismus und Gicht, Nervenleiden und bei allen Rekonvalescenten. — Schattige Parkanlagen und Spaziergänge. Nahe Tannenwälder. Schöne Aussichtspunkte. Anerkannt gute Bedienung. Billige Pensionspreise. Post- und Telegraphenbureau Büron. Prospekte gratist. Telephon. Kurart: V. Troller. (H97. Lz) [150] Es empfiehlt sich bestens Frau Wwe. Troller-Brunner.

Oberer grosser Gletscher, altbekannt als schönster, mit der 200 Fuss langen, blauen Eisgrotte. Eine Stunde vom Bahnhof. Verbesserter Fuss- und Pferdeweg.

Motel Wetterhorn.

Vergrössert, 50 Betten. Pensionäre geniessen beste Verpflegung und zuvor-kommendste Behandlung. Für Schulen und Vereine werden reduzierte Preise be-rechnet. — Wer den obern Gletscher besuchen will, halte gute Richtung nach dem Wetterhorn westlich. [1634]

Familie Brunner.

Lungen- u. Halsleidende, Asthmatiker und Kehlkopfkranke.

Wer sein Lungen-oder Kehlkopfleiden, selbst das hartnäckigste, wer sein Asthma, und wenn es noch so verseltet und schier unheilbar erscheint, ein für allemal los sein will, der trinke den Thee f. chronische sein will, der trinke den Inee I. enronische Lungen- und Halskranke von A. Wolffsky. Tausende Danksagungen bieten eine Ga-rantie f. die grosse Heilkraft dieses Thees. Ein Paket, für 2 Tage reichend, Mk. 1. 20. Bro schüre gratis. Nur echt zu haben bei Bro schüre gratis. Nur echt zu haben bei A. Wolffsky, Berlin. N 37 [1306



Anerkannt beste waschbare Bindaus Heureka-Stoff und in neuer Form erztlich besteus empfohlen. Solider toff, hilt jahrelang, warm, leicht u waschen, einfach und bequem. eine Flanelle! Kein Tricot! Schach-sin à 3 und 6 Stück, Gürtel 80 Cts. triekt durch H. Brupbacher, Sohn, Zürich.

<u>Reise-Kostüme</u> Rock und Jaquette

werden in speciell dazu eingerichtetem Atelier nach Mass tadellos angefertigt bei C.Engrieser, Marktgasse, Winterthur. Dazu pass. Stoffe werden bemustert. Ein-



Universal-Frauen-Binde

waschbare Monatsbinde einfachstes, bequemstes und empfehlens-wertestes Stück dieser Art. Zahlreiche freundliche Anerkennungen. Gürtel mit 6 Binden und in 3 Grössen à Fr. 6.50 und Fr. 7.50 per Nachnahme. [890]

Wil (St. Gallen). Frau E. Christinger-Beer.

Das Buch über die Ehe ein wissenschaftliches und belehrende Werk mit 39 Abbildungen von Dr. med Retau. Fr. 2.25. — Gegen Einsendun

fmarken frei. [1042 Gustav Engel, Berlin 51, W. 9.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei

C. A. Geipel in Basel.

Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten. [1032



Sommersprossen-Salbe Sommersprossen-Seife Dr. Kummerfelds

Waschwasser und Teintseife

bei Unreinheiten des Teints, Mit-esser, Hitzblattern, rote Flecken, gewissen Arten von Flechten und Ausschlägen

Sandmandelkleie Vinaigre de Toilette Parfums, Eau de Cologne Toilette-Seifen

Crêmes

C.Fr. **4** Hausmann

Hechtapotheke und Sanitätsgeschäft St. Gallen.

Suppenwürze, das anerkannt vorzüglichste Mittel zur Verbesserung von Suppen, ist stets zu haben in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschätten.

Originalfläschchen von 50 Rp. werden zu 35 Rp., diejenigen von 90 Rp. zu 60 Rp. und solche von Fr. 1.50 zu 90 Rp. mit Maggis Suppenwürze nachgefüllt.

Das angenehmste Erfrischungsmittel ist:

ueen Lemon

(Engl. Citronensaft mit und ohne Zucker, in ganzen und halben Flaschen). Engros bei Leonhard Bernoulli, Basel. (H2980Q) [1590

Erhältlich in den besseren Apotheken, Droguerien, Material- und Delikatessenwarenhandlungen.



Der Liebling der Hausfrau

Leuenberger-Eggimann, Huttwyl.

Erste Kaffee-Essenz-Fabrik der Schweiz, mit gold. Medaille diplomiert. Vielfach prämitert. — Aerztlich empfohlen.

Diese Zuckeressenz wirkt vermöge ihrer Reinheit und Güte mehr als Kaffeeverbesserer wie als Kaffeesurrogat und ist daher allen anderen Kaffeesuusatz-mitteln unbedingt verzuziehen, denn sie gibt dem Kaffee eine schöne, gold-gelbe und klare Farbe und einen feinen Geschmack.

Unentbehrlich für jede Küche.

Sie hat in den feinsten Hotels, Restaurants, sowie Anstalten und Spitälern Eingang gefunden. Jedermann, der damjt einen Versuch macht, wird dieses vorzügliche Surrogat immer wieder verwenden. [1635

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60-70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1043] Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



Hecht-Apotheke, I. Stock. Sanitätsgeschäft: Kugelgasse 4, I. St.

G. Fr. Hausmann.

<u>Melchthal</u> 🔅 Obwalden,

Hotel und Pension Melchthal.

Luftkurort. — 894 Meter über Meer.

Frutt - Melchthal. Kurhaus und Pension Frutt.

Auf der Hochalp am Melchsee.

1894 Meter über Meer.

Bestrenommierte Kurbäuser in schönster Lage und voller Aussicht auf die naheliegenden Berge und Gletscher. — Illüstr. Prospekte franko. Anerkannt billigste Pensions- und Passantenpreise. Bäder. Telephon. — Route: Luzern-Meichthal-Frut-Jochpass-Engelberg-Frutt-Meiringen.

Gebrüder Egger, Besitzer.

Luftkurort

2500 Fuss über Meer.

Gasthof und Pension zum Sternen. Beliebte Sommerfrische in bergumkränztem Hochthal. Krättigendes Alpenklima Gelegenheit zu Milchkuren. Sehr schöne Spaziergänge und Gebirgstouren auf Säntis, Speer und Kurfirsten. Anerkannt gute Küche. Elektrisches Licht. Billige Preise. Bitte Prospekt zu verlangen. Sich höflichst empfehlend
TELEPHON.

Joh. Grob-Näf.

Luzern. Kurhaus Sörenberg im Entlebuch b. Flühli. Luftkurort, 1165 Meter ü. M. mit alkal. Schwefelquelle.

Ruhiger, ländlicher Aufenthalt. Stärkende Alpenluft. Geschützte Lage in waldreicher Gebirgsgegend. Vorzügliches Quellwasser. Bader mit Doucheeinrichtung. Milch und Molken. Lohnende Bergtouren. Grosser Speisesaal und geräumige Zimmer. Fahrpost, Post und Telegraph, Telephon im Hause. Gute Küche, reelle Weine. Pensionspreis Fr. 4.— bis 4.50. Prospekte gratis. Kurarzt: Dr. Fischer, gew. I. Assistenzarzt bei Prof. Kocher, Inselspital, u. gew. I. Assistenzarzt bei Prof. Müller, Frauenspital, Bern. (0270Lz) [1563]
Schmidiger-Lustenberger.

🖁 Viktoria-Waschblau 🖁

ist das schönste Blau der Gegenwart; ein Flacon à 20 Cts, reicht für 150 grosse Wäschestücke. Ebenso sind die Viktoria Crème-Farben in allen Nuancen zum Echtfärben von Vorhängen, Spitzen, Handschuhen etc. id as Entzücken jeder Hausfrau. (0 6959 B) [1551 Ueberall zu haben!

Reiner Hater-

Marke: Weisses Pferd

ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. — Für Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares
Nährmittel. Empfohlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Aerzte. — Bestes Produkt dieser Art. [1468

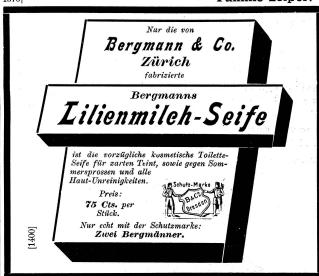
Preis per Carton à 27 Würfel Fr. 1.30 rote Packung.

Alleinige Fabr.: MÜLLER & BERNHARD, Cacaofabrik, CHUR.

Pension Bad Mülinen Kanderthal

1 Stunde von Spiez — 700 Meter über Meer

eignet sich vermöge der ruhigen, sonnigen Lage und der herrlichen Alpen'uft vorzüglich als Erholungsstation; neu renoviert, komfortable, freundliche Einrichtung. Gute Küche, billige Preise. — Prospekte. — Es empfiehlt sich Familie Zölper.



BERN. Eidgenössisches Kreuz, Zeughausgasse.

Familienhotel. Mässige Preise. Fein eingerichtete Zimmer.

Gute Küche. Elektr Beleuchtung in allen Zimmern (wird nicht berechnet). Zimmerv.

Fr. 1.50 bis 3 p. Bett. PensionspreisFr. 4.50 an perTag. Portier amBahnhof. (#19051) [1529]

Pension Jungfrau, Unspunnen. (Interlaken)
Schönste Lage mit entzückender Aussicht, nächst dem Rugenpark.
Freundliche Zimmer mit Balkons Schattige Terrassen und Veranda. Bis Juli und vom 1. September an reduzierte Preise. Gute Küche. Telephon. Frau Heger-Hofmann.

Motel und Pension Alpenhof.

Sehr milde und gesunde Alpenluft, stärkendes Klima. Kuh- und Ziegenmolken. Anerkannt gute Küche und Keller, offenes Bier. Freundliche, nette Zimmer. Bäder. Grosser, schattiger Garten; schönste und ruhigste Lage im Thale, am nächsten dem Fichtenwald (12 Minuten). Zahlreiche, hübsche Spaziergänge. Wasserfälle. Route von Mels hochromantisch und aussichtsreich. Eigenes komfortables Gefährt. Telephon und Telegraph im Hause. Pension von Fr. 4 an. Ausgangspunkt für grosse Bergtouren. Referenzen zu Diensten. Prospekte mit Ansicht gratis und franko. Höflichst empfiehlt sich

Jean Moser, Hotel und Pension Alpenhof.



LIEBIG COMPANYS Küche! Fleisch-Extract



Fleisch-Tepton der COMPAGNIE LIEBIG



Neuestes patentiertes Velokostüm Bewährt beste Radfahrerstoffe, doppeltbreit, von Fr. 2.40 per Meter an.

Bruppacher & Co.
Auf Dorf Zürich; Filiale Winterthur. [1599]

Bestellen Sie Ihre ings-Aussteuer Sohn Heureka-Sto währt sich ausgezeich in der Waesche Verlangen Sie gefl. Auswahl-Sendung 🗟

Soolbad Rheinfelden.

Rheinsoolbad z. Schiff (Hotel und Pension)

Feines bürgerliches Haus; prächtig am Rhein gelegen. Durch gute Leist-ungen und die billigsten Preise altbekannt und Kuranden und Passanten daher bestens empfohlen. [1411] Witwe L. Erny.

Vorhangstoffe

Etamine

Vorhanghalter

eigenes und englisches Fabrikat, weiss und crème in grösster Auswahl liefert billigst

das Rideaux-Geschäft

J. B. NEF

HERISAU – zum "Merkur" Muster franko. Etwelche Angaben der Breiten erwünscht. (M 56 G)



Luft- und Erholungsstation Wolfenschiessen, Nid-Kurhaus Einhorn im Engelbergerthale.

Einfaches, gutes, bürgerliches Heim in Mitte von Wiesen und Wäldern, still und ruhig gelegen, bietet allen Ruhe und Erholung suchenden Personen stillen und ruhigen Landaufenthalt in frischer, reiner Bergluft und mit ausgezeichnetem Berguellwasser für Wasserkuren. Den werten Gästen steht ein freundlicher Speisesaal, sowie freundliche Schlafzimmer mit guten Betten, gedeckte Halle und schöner Garten zur Verfügung. Pensionspreis pro Tag mit Zimmer Fr. 3.20.
Es emtfehlt sich

Es empfiehlt sich Christen Reinhard, Kurhaus Einhorn Wolfenschiessen, Nidwalden.

Villa Rosalie **Eglisau**

Kl. vegetarische Heilanstalt

(Syst. Kuhne). Prospekte.

(OF 3814)

Nasen- und Gesichtsröte.

1227, Bitte um Entschuldigung, dass ich Sie so lange auf eine Antwort warten liess. Zu meiner Ueberraschung kann ich Ihnen mitteilen, dass meine Frau durch Ihnen briefliche Behandlung von **Gesichtsröte** und **Nasenröte**, sowie **Gesichtsausschlägen** befreit worden ist. Ich fühle mich nun verpflichtet, Ihnen meinen besten Dank auss zusprechen, und werde im Bedarfsfalle nicht versäumen, mich sofort wieder an Sie zu wenden. Auch werde ich Ihr Institut so gut ich nur kann, empfehlen. Oberstr. 40, St. Gallen, den 26. Okt. 1897. E. Hess, Dessinateur. Die Echtheit der Unterschrift des Herrn E. Hess, Dessinateur, beglaubigt. St. Gallen, den 26. Okt. 1897. Gemeinderatskanzlei der Stadt St. Gallen, für den Gemeinderatsschreiber: Ernst Grob, Stellvertreter. Adresse: "Privatpoliklinik, Kirchstr 405, Glarus".



Ceylon-Thee, sehr fein schmeckend kräftig, ergiebig und haltbar.

kräftig, ergiebig und halt Originalpackung per engl. Pfd. nge Pekoe Fr. 5. per 1/2 kg Fr. 5.50 ,, 4.50 ,, 4.— ,, 3.75

China-Thee, beste Qualität tong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per ½ kg Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Aber. Muster kostenfüg. [730]

Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann haus, Multergasse 31, St. Gallen.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten. Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig durch eigene Mittel (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von Dr. med. J. Häfliger

Ennenda.

1217

Meine Frau wurde burch die Hellmethobe des Herrn Popp von ihrem Magenterben, Magen-krampt vollfändig gehellt. Indem ich dies dank bar anertenne, rate ich jedem, der an Wagenschmer-sen leider, sich die Wuch und Prageformular von Fru. 3. I. B. Bopp in Detde, Polstein, gratis sen-ben zu lassen. [1498] Baul Abolf Schulze, Privatier, Jürich, Seeftr. 41.

Reine frische Nidelbutter zum Einsieden, liefert gut und billig Otto Amstad, Käsehandlung

Beckenried, Unterwalden. [1540

bitte, meine Adresse ganz auszuschre

[1282

W.K.aiser, Bern: Jugendschriften, Kochbücher, Poesiebücher, Erbauungsschrif-ten, Vergissmeinnichts, Glasbilder, Papeterien, Photographiealbums, Lederwaren u. s. w. Kataloge gratis. (H 52 Y) [1036



Zur geil. Beachtung!

Bei Aufgabe von Adressenänderungen bitten wir höfl. um gefl. Beifügung der alten (bisherigen) Adresse.

Die Expedition.

Zeugnis. [1637
Durch die briefliche Behandlung des
Hrn. O Mück, prakt. Arzt in Glarus, wurden wir von Sommersprossen, Flecken
und Gesichtshaaren vollständig befreit.
Brünggen-Kollbrunn11.Juni1898.Geschw.
Zehnder.Adr.: O.Mück, prakt. Arzt in Glarus.

Für praktische und sparsame Haus-frauen eignet sich am besten [1611

Heinrichsbader Kochbuch

von L. Büchi. Verlag: Orell Füssli, Zürich. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.